

Elektronischer Bundesanzeiger

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Febest GmbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008	08.02.2010

Febest GmbH

Lautzenhausen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2008

Bilanz

Aktiva		31.12.2008 EUR
A. Umlaufvermögen		24.579,06
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		24.577,06
Bilanzsumme, Summe Aktiva		24.579,06
Passiva		31.12.2008 EUR
A. Eigenkapital		21.715,33
I. gezeichnetes Kapital		25.000,00
II. Jahresfehlbetrag		3.284,67
B. Verbindlichkeiten		2.863,73
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr		2.863,73
Bilanzsumme, Summe Passiva		24.579,06

Anhang

Firma

Febest GmbH

**Flughafen-Hahn, Gebäude 860
55483 Lautzenhausen**

HRB 20472

Amtsgericht Bad Kreuznach

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2008 wurde nach den Vorschriften des am 1. Januar 1986 in Kraft getretenen Bilanzrichtlinien-Gesetzes erstellt.

Die Gesellschaft wurde mit Vertrag vom 6.12.2007 mit wirtschaftlichem Beginn 2008 gegründet.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich der Vornahme steuerrechtlicher Maßnahmen

Der Jahresabschluss der Febest GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Ergänzend zu den Vorschriften des Handelsgesetzbuches waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige

Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagenvermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear und degressiv vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 150.-- wurden im Jahr des Zugangs gemäß § 6 Absatz 2 EStG in voller Höhe als Betriebsausgaben abgesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Bruttoanlagenspiegel

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben Forderungscharakter..

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Geschäftsführer: Vladimir Zakharenko
Valery Blaze

Lautzenhausen, den 29.12.2009

Gez. Valery Blaze

Geschäftsführer